

STELLUNGNAHME zum Antrag	Gremium:	Ortschaftsrat Durlach
	Termin:	17.06.2015
	TOP:	4
	Verantwortlich:	öffentlich Verkehrsbetriebe
CDU-OR-Fraktion vom: 30.03.2015 eingegangen: 30.03.2015		
Verkehrssicherung Gleiskörperübergang in Durlach/Aue - Drachenwiese		

Zum Antrag der CDU-Ortschaftsratsfraktion wird wie folgt Stellung genommen:

Der Überweg über die Gleise am südwestlichen Ende der Haltestelle Ellmendinger Straße ist durch einen Z-förmigen Überweg gesichert, wie dies an vielen vergleichbaren Stellen im Stadtgebiet angewendet wird.

Der Überweg wurde im Rahmen der Begehung aller Gleisquerungen im VBK-Netz von der eigens dazu gebildeten Kommission aus städtischen Ämtern, Polizei, Technischer Aufsichtsbehörde und VBK überprüft. Querende Personen, die von Westen kommen, werden durch die Z-Form zunächst mit dem Blick auf die Bahnen in Richtung Wolfartsweier geführt und anschließend durch das Umlaufgeländer so umgelenkt, dass sich der Blick in Richtung der Bahnen von Wolfartsweier kommend richten muss.

Ähnlich verhält es sich auf der gegenüberliegenden Seite: Personen vom Bahnsteig kommend gehen zunächst einer einfahrenden Bahn entgegen, Personen, die aus dem Grünzug Lohn-Lissen kommen, haben zunächst die Bahn im Rücken, werden durch das Umlaufgeländer aber gezwungen, den Blick auf die von Wolfartsweier kommenden Bahnen zu richten. Durch die Wegeführung der Z-Form wendet sich danach der Blick auf die in Richtung Wolfartsweier fahrenden Bahnen.

Festgestellt wurde von der Kommission, dass durch die jetzige Anordnung des Zauns parallel zum Gleis in Richtung Stadt der Blickkontakt zwischen Bahn und südlicher Aufstellfläche vor dem Überweg kurzzeitig eingeschränkt ist. Hier soll der Zaun in Kürze so geändert werden, dass er auf die Hinterkante der Aufstellfläche führt. Die Änderung wird in den nächsten Wochen ausgeführt.

Damit kann der Überweg nach dem Stand der Technik als sehr gut gesichert bewertet werden. Seit Bestehen der Strecke im Jahre 2004 sind zudem dort keine Unfälle mit Personenschäden bekannt.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch: Städtischen Haushalt <input type="checkbox"/> Investitionspauschale <input type="checkbox"/>	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant		nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	